USC PALOMA Aktuell

Moritz Niemann
im Einsatz
gegen Union Tornesch.
Folgt heute der
nächste Heimsieg?

**USC PALOMA –
FC ALSTERBRÜDER**

**Sonntag, 15. Oktober 2023
um 10.45 Uhr
an der Brucknerstraße**

AUSGABE 7 · SAISON 23/24
OBERLIGA HAMBURG

PALOMA IN UNSEREM HERZEN ...!

Es ist wichtig, dass man neunzig Minuten mit voller Konzentration an das nächste Spiel denkt.*
(* Lothar Matthäus)

Die schönsten Tore sind die, bei denen der Ball schön flach oben reingeht.*
(* Mehmet Scholl)

Ein Tag ohne Fußball ist ein verlorener Tag.*
(* Ernst Happel)

Bei einem Fußballspiel verkompliziert sich allerdings alles durch die Anwesenheit der gegnerischen Mannschaft.*
(* Jean-Paul Satre)

Walter Reyher
SANITÄR · HEIZUNG · BEDACHUNG

Stückenstrasse 72 · 22081 Hamburg
Telefon 040/29 80 38 0
reyher@walter-reyher.de · www.walter-reyher.de

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

herzlich willkommen zum 13. Spieltag der diesjährigen Oberligasaison. Unser heutiger Gast, der FC Alsterbrüder, spielt als Aufsteiger bisher eine super Saison und belegt aktuell den 12. Tabellenplatz. Die Mannschaft um Cheftrainer Jörn Großkopf zeigt bisher einen erfrischenden Offensivfussball und konnte bereits mit einem 7:2-Sieg gegen den SC Victoria aufhorchen lassen. Das Ziel des Nichtabstiegs scheint nicht gefährdet zu sein, so dass ein unangenehm zu bespielendes Team auf unsere Tauben wartet.

Unser Team konnte am vergangenen Woche leider keine Punkte vom letztjährigen Hamburger Meister, dem TSV Sasel, entführen. Trotz starker Anfangsphase und dem Drücken auf das Ausgleichstor in der Schlussphase blieben wir im letzten Drittel zu ungefährlich. So bleiben wir bei 21 Punkten und belegen aktuell den siebten Tabellenplatz.

Am letzten Montag wurde das Achtelfinale des Lotto-Pokals ausgelost. Die Losfee, Jana Teipelke, zog ein lokales Duell aus dem Topf. Für uns geht es am 31. Oktober um 10.45 zum SC Eilbek. Die Mannschaft aus der Bezirksliga Nord konnte in der letzten Runde den Oberligisten Niendorf mit 5:2 in der regulären Spielzeit bezwingen. Wir sind also gewarnt, freuen uns aber auch gleichzeitig auf das Achtelfinale und hoffen auf eure zahlreiche Unterstützung.

Für unsere U23 geht es heute im Anschluss an das Ligaspiel gegen Altona 93 2. Herren weiter. Nach dem starken Unentschieden im Derby bei BU sollen bestmöglich die nächsten drei Punkte für den Klassenerhalt eingefahren werden. Wir drücken die Daumen.

Euer Marius

IMPRESSUM

Mail: info@uscpaloma.de · Web: www.uscpaloma.de

Geschäftsstelle:
Brucknerstraße 24 · 22083 Hamburg
Tel. 040 / 29 41 26 · Fax: 040 / 29 68 88

Oberliga Hamburg

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	Altona 93	12	8	4	0	29:7	22	28
2.	TuS Dassendorf	12	8	3	1	32:11	21	27
3.	HEBC	12	7	3	2	33:20	13	24
4.	Niendorfer TSV	12	7	2	3	27:17	10	23
5.	TSV Sasel	12	6	3	3	25:19	6	21
6.	TuRa Harksheide	12	6	3	3	23:18	5	21
7.	**USC Paloma**	**12**	**7**	**0**	**5**	**22:21**	**1**	**21**
8.	FC Süderelbe	12	6	2	4	48:26	22	20
9.	TSV Buchholz 08	12	6	2	4	30:21	9	20
10.	SC Victoria Hamburg	12	6	1	5	29:32	-3	19
11.	ETSV Hamburg	11	5	1	5	25:18	7	16
12.	FC Alsterbrüder	12	5	1	6	27:26	1	16
13.	SV Halstenbek-Rellingen	12	4	4	4	18:19	-1	16
14.	Concordia Hamburg	12	2	3	7	20:31	-11	9
15.	FC Türkiye	12	2	2	8	13:31	-18	8
16.	Düneberger SV	12	2	1	9	16:47	-31	7
17.	FC Union Tornesch	12	1	3	8	12:43	-31	6
18.	SV Rugenbergen	13	1	0	12	14:36	-22	3

12. Spieltag		
TuRa Harksheide	Halstenbek-Rellingen	3:1 (2:1)
ETSV Hamburg	Altona 93	Abbr.
TuS Dassendorf	HEBC	2:1 (1:1)
FC Türkiye	FC Süderelbe	1:4 (0:3)
Concordia Hamburg	SV Rugenbergen	2:1 (2:0)
FC Alsterbrüder	Düneberger SV	5:1 (4:0)
Niendorfer TSV	SC Victoria Hamburg	4:1 (1:0)
FC Union Tornesch	TSV Buchholz 08	1:0 (0:0)
TSV Sasel	**USC Paloma**	**2:1 (0:0)**

13. Spieltag		
Altona 93	SV Rugenbergen	2:0 (1:0)
FC Süderelbe	TuRa Harksheide	-:-
SC Victoria Hamburg	ETSV Hamburg	-:-
Düneberger SV	FC Türkiye	-:-
Concordia Hamburg	FC Union Tornesch	-:-
HEBC	Niendorfer TSV	-:-
USC Paloma	**FC Alsterbrüder**	**-:-**
Halstenbek-Rellingen	TuS Dassendorf	-:-
TSV Buchholz 08	TSV Sasel	-:-

Landesliga Hammonia

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	Eintracht Lokstedt	10	7	2	1	21:11	10	23
2.	Eintracht Norderstedt II	10	7	1	2	26:17	9	22
3.	SC Nienstedten	10	6	2	2	35:18	17	20
4.	SSV Rantzau	9	6	2	1	31:15	16	20
5.	Hamburger SV III	9	6	1	2	27:12	15	19
6.	Niendorfer TSV II	10	5	2	3	19:13	6	17
7.	**USC Paloma II**	**10**	**4**	**3**	**3**	**24:17**	**7**	**15**
8.	TBS Pinneberg	9	4	2	3	30:23	7	14
9.	FK Nikola Tesla	10	4	1	5	24:20	4	13
10.	SC Victoria Hamburg II	10	4	1	5	14:18	-4	13
11.	HSV Barmbek-Uhlenhorst	10	3	3	4	17:14	3	12
12.	Kummerfelder SV	10	3	3	4	23:21	2	12
13.	SC Poppenbüttel	9	3	1	5	15:22	-7	10
14.	Altona 93 II	10	2	1	7	28:33	-5	7
15.	FTSV Altenwerder	10	0	2	8	8:58	-50	2
16.	Hausbruch-Neugrabener TS	10	0	1	9	11:41	-30	1

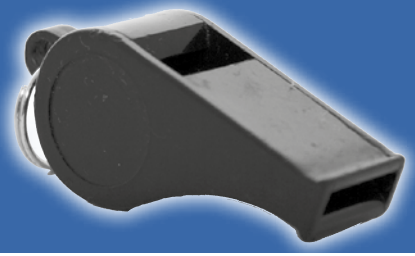
10. Spieltag		
SC Poppenbüttel	Kummerfelder SV	2:1 (2:1)
Barmbek-Uhlenhorst	**USC Paloma II**	**1:1 (1:1)**
SC Nienstedten	Eintracht Lokstedt	2:0 (1:0)
Hamburger SV III	Eintracht Norderstedt II	3:3 (2:2)
SC Victoria Hamburg II	FK Nikola Tesla	4:1 (1:0)
Altona 93 II	Niendorfer TSV II	0:2 (0:1)
Hausbruch-Neugraben	FTSV Altenwerder	2:2 (1:2)

11. Spieltag		
Barmbek-Uhlenhorst	FK Nikola Tesla	-:-
Niendorfer TSV II	TBS Pinneberg	-:-
SSV Rantzau	SC Poppenbüttel	-:-
FTSV Altenwerder	Eintracht Norderstedt II	-:-
USC Paloma II	**Altona 93 II**	**-:-**
Hausbruch-Neugraben	SC Victoria Hamburg II	-:-
Eintracht Lokstedt	Hamburger SV III	-:-
Kummerfelder SV	SC Nienstedten	-:-

Herren-Salon
Michael Lohse
Friseurmeister

Weidestraße 16
22083 Hamburg
Tel. 040 / 299 38 82
Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

Der Schiedsrichter der heutigen Partie ist **Thomas Bauer** und seine Assistenten sind **Sandro Birkenhof** und **Zubeir Ahmadi**. Wir wünschen dem Gespann ein angenehmes Spiel.



SPORT DUWE
info@sport-duwe-hamburg.de
040 - 222211
sport-duwe.de
Mundsburger Damm 33
22087 Hamburg

WIR LEBEN TEAMSPORT SD SPORT DUWE

otto heineke bürotechnik gmbh.

DIGITALES EIGENTOR IM BÜRO?
NICHT MIT OTTO HEINEKE BÜROTECHNIK

WIR SIND DIE PROFIS FÜR:

- TELEFONANLAGEN LOKAL & CLOUD
- IT-LÖSUNGEN
- DRUCK/KOPIE/SCAN
- DOKUMENTENMAGEMENT

UNSER TEAM BERÄT SIE GERN
040 299 95 90 | INFO@OTTOHEINEKE.DE

Autorisierter Servicepartner von KYOCERA Document Solutions

Bruckner Apotheke

Stephanie Haake e.K.

Brucknerstr. 35 | 22083 Hamburg
Tel: 040/2 79 90 66 | Fax: 040/2 80 68 59
info@bruckner-apotheke.de | www.bruckner-apotheke.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Hart erkämpfter Sieg gegen

„Uns fehlen einfach die festen Abläufe, wir müssen jede Woche die Start-Elf umbauen. Das ist fast schon eine extreme Fluktuation. Da fehlt dann die Harmonie auf dem Platz“, erklärte USC-Coach Marius Nitsch den Umstand, „dass es sich nicht wie ein 4:1-Sieg mit viel Spaß anfühlt“. Trotzdem „war es ein verdienter, aber hart umkämpfter Sieg und wir stehen wie im letzten Jahr um diese Zeit auf Platz 4“.

Dabei hätte das Spiel wohl auch ganz anders verlaufen können, wenn Aivas Shamoyan heute nicht das personifizierte „Union-Unglück“ auf dem Platz abgegeben hätte. Schon nach 30 Sekunden (!) kam der Flügelflitzer aus sechs Metern frei zum Abschluss – traf aber nur den Pfosten (1.). Später scheiterte er aus ähnlicher Position an Keeper Grundmann (49.) und dann nochmals am rechten Pfosten (68.). Tornesch präsentierte sich keinesfalls wie ein designierter Absteiger, hatte durch Anil Orhan (jeweils nach klasse Vorarbeit von Piet Scobel) weitere gute Gelegenheiten, einmal sehr knapp am langen Pfosten vorbei (16.) und nur eine Minute später rettete erneut Grundmann (17.).

Und die Hausherren? Hatten 80% Ballbesitz,

Lion Mandelkau und Moritz Niemann bejubeln den Sieg gegen Tornesch

ELBHANDWERK
Sanitär | Heizung | MeisterHand
040-507 24 999 | elbhandwerk.com

aber keine zündenden Ideen. „Tornesch hat das gut gemacht und stark verteidigt“, so Nitsch. In solchen Momenten holt ein Spitzenteam dann auch mal die Brechstange raus. Felix Spranger hielt aus 35 Metern – wohl eher aus Verzweiflung - einfach mal drauf. Union-Keeper Adrian Weiß tauchte viel zu spät ab und der keineswegs hart geschossene Ball schlug zur Überraschung aller links unten zum 1:0 ein (25.). Der Spielverlauf der ersten Halbzeit war damit auf den Kopf gestellt. „Ganz schwere Kost“, stöhnte Ligamanager Carsten Gerdey, nahm die Führung aber natürlich gerne mit.

Nitsch reagierte in der Pause mit zwei Auswechselungen: „Mit Linksfuß Lennard Wallner wollten wir mehr Akzente über die Flügel kreieren und Lohrke musste mit Rückenproblemen raus“. Zwar brannte der USC dadurch im zweiten Durchgang kein Feuerwerk ab, steigerte sich aber deutlich. Nach einem Eckball von Spranger kommt Blumauer in der Box zu Fall und Niemann donnert die Kugel beim fälligen Elfmeter mittig zum 2:0 in die Maschen (54.). Nur 150 Sekunden später ein herrlicher Doppelpass zwischen Schwäbe und Blumauer, aber „CB21“ verstolpert das Leder freistehend fünf Meter vor dem Tor. „Alter, davon träume ich die ganze Nacht“, nahm Blumauer die Sache mit Humor. Konnte er auch, weil Kapitän Niemann mit dem 3:0 den Deckel draufmachte. Sein satter Schuss aus 18 Metern zentral vorm Gehäuse schlug – wie schon beim ersten USC-Treffer – flach unten links ein (65.).
Lobenswert jedoch die Moral der Gäste. Trotz der vergebenen Chancen und des unglücklichen Spielverlaufs steckte die junge Truppe

Quincy Adjei lieferte gegen Tornesch eine gute Partie ab.

nie auf – und wurde mit dem 1:3-Anschlusstreffer durch eine herrliche Direktabnahme aus 17 Metern von Konrad von Sobbe belohnt (74.). Vielleicht wäre es sogar nochmal spannend geworden, wenn Scobel aus der Drehung nicht knapp verzogen hätte (78.) und Pankraz mit seinem Kracher aus 20 Metern nicht an Grundmann gescheitert wäre (83.).

Den Schlusspunkt setzte schließlich der eingewechselte Edvin Isic (aus dem Landesliga-Kader). Der Stürmer vollendete ein Werner-Zuspiel zum umjubelten 4:1-Endstand (85.) – und hätte im Prinzip sogar noch einen Hattrick schaffen können, scheiterte aber erst mit einem sehenswerten Hecht-Flugkopfball an Weiß (89.) und dann freistehend aus sieben Metern über das leere Tor (90.).

hafo.de/Andreas Killat

CB AVS die versicherungskomplizen
„Unser Versprechen sind ehrliche Ergebnisse - im Gleichgewicht für uns und unsere Kunden.“
große str. 16 - 20
22926 ahrensburg
tel.: 041 02 - 20 01 50
fax: 041 02 - 20 01 59
info@bredfeldt-avs.de
www.bredfeldt-avs.de

Heimerfolg gegen Schülp:

Nach dem Sieg in der Vorwoche, bei dem Barmbek als erste Mannschaft seit langem zwei Punkte aus Hürup entführen könnte, empfangen die Barmbeker die mit 1:5 in die Saison gestartete HSG Schülp/Westerrönfeld/Rendsburg. Noch ohne Sieg, stand die HSG unter Druck, den Anschluss an das Tabellenmittelfeld nicht zu verlieren.

Barmbek begann in der ersten Halbzeit stark und setzten sich schnell mit 4 Toren in Führung (7:3, 12. Minute). Folgerichtig war der Gast schon früh zu einer Auszeit gezwungen. Die Leistungssteigerung währte aber nur kurz, Barmbek hielt die HSG weiter auf Abstand. Schnelle Tore und starke 1:1 Aktionen trugen ihren Teil dazu bei, dass Barmbek mit einem 5-Tore-Vorsprung in die Pause ging. Dieser Vorsprung hätte sogar noch höher ausfallen können, wenn sich nicht die ein oder andere Nachlässigkeit im Abschluss eingeschlichen hätte.

Aus der Pause heraus war es nun die HSG, die besser ins Spiel kam und den Rückstand bis zur 40. Minute auf 2 Tore verringern konnte. Selbst der Anschluss gelang dem Gast (22:21, 46. Minute), aber Barmbek konnte diese kurze Schwächephase gut meistern und den alten Vorsprung von 5 Toren wieder herstellen und spätestens zur 58. Minute (29:24) das Spiel endgültig entscheiden. Ein wichtiger Faktor an diesem Tag: Die Durchbrüche und Abschlüsse von Henri Häusler, der auf insgesamt 9 Tore kam und die Abwehr der Schülper vor schier unlösbare Aufgaben stellte.

Nach einer kurzen Herbstpause stehen nun zwei Auswärtsspiele für Barmbek auf dem Plan: Zuerst sind sie am 27.10. beim Tabellenführer DHK Flensborg gefordert, sowie direkt darauf am Feiertag, 31.10., beim Nachbarn HSV Handball 2.

Für Barmbek spielten:

Tor: Halloul, Asmuß, Wommelsdorf

Feld: Janzen, Morgner (4), T. Kaminski (4), Häusler (9), J. Kaminski (1), Laveaux (1), Timm (4), Kuchenbäcker, Schaefer (2), Dede (1), Matussek (4), Behncke, Aevermann

General Ship Supply
stores equipment
provisions
bonded stores
catering
spare parts
Phone + 49 (0) 40 / 851 71 80 · mbpool@mb-ship-service.de · www.moeboe.de

Hamburg 60

Sportsbar– Kneipe

Schinkelstrasse 4, 22303 Hamburg, Tel.: 278 87 841
Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 17:00-1:00 Uhr, Freitag 17:00-2:00 Uhr
Samstag 15:00-2:00 Uhr, Sonntag 15:00-open end

Bundesliga, Championsleague, DfB Pokal,
und alle Spiele des FC St.Pauli bei uns live,
dann Sa/So 1 Std. vor Anpfiff geöffnet!
In der Bundesligapause Sa und So ab 17:00 Uhr

SEIN PASS SPIELT
KEINE ROLLE.
SEINE PÄSSE SCHON.
Carl, Spieler bei Rot-Weiß Norderstedt. Eines von 1,3 Millionen DFB-Mitgliedern
mit Migrationshintergrund, die täglich beweisen, dass es beim Fußball nicht um die Herkunft geht.
Mehr über Carl und den Amateurfußball in Deutschland auf **kampagne.dfb.de**
UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.